

# STAATSOOPER DRESDEN

Mittwoch, den 30. Januar 1963, 19 Uhr  
im Großen Haus der Staatstheater

## *Der Freischütz*

Romantische Oper in drei Aufzügen von Friedrich Kind  
Musik von Carl Maria von Weber

Es spielt die Dresdner Philharmonie  
Musikalische Leitung: Siegfried Kurz  
Inszenierung: Johannes Wieke, Kunstpreisträger  
Chöre: Gerhart Wüstner  
Bühnenbild: Otto Gröllmann  
Kostüme: Jochen Hasselwander  
Technische Einrichtung: Oskar Herrfahrt

### Personen:

Ottokar, ein böhmischer Fürst .....	Hans Löbel
Kuno, Erbförster .....	Christian Pötzsch
Agathe, seine Tochter .....	Brünnhild Friedland
Annchen, eine junge Verwandte .....	Eleonore Elstermann
Kaspar, Jägerbursche .....	Fred Teschler
Max, Jägerbursche .....	Wilfried Krug
Samiel .....	Siegfried Vogel
Drei Jäger .....	Joachim Kuhnert
Ein Eremit .....	Siegfried Baubkus
	William Rabending
Kilian, ein reicher Bauer .....	Hellmuth Kaphahn
	Nationalpreisträger
Vier Brautjungfern .....	Helmut Goldmann
	Helga Köhler-Bobak
	Edith Hellriegel
	Gisela Schröter
	Friederike Apelt

Jagdfolge des Fürsten – Jäger – Landleute – Brautjungfern – Musikanten

Ort: Im böhmischen Mittelgebirge

Regieassistenz und Spielleitung: Siegfried Blütchen  
Musikalische Assistenz: Klaus-Dieter Stephan  
Inspizient: Gerhard Rau · Souffleur: Karl Lemke  
Bühnentechnik: Horst Koch · Beleuchtung: Erich Baumgart  
Projektionen: Helmuth Martin

Die Ausstattung wurde in den Werkstätten der Dresdner Staatstheater hergestellt. Kostüme: Susanne Drechsel und Georg Samsing; Masken: Irene Schneider und Alfred Schulz; Tischlerei: Walther Gerlach; Malsaal: Curt Ehlers

Pause nach dem 3. Bild (Wolfsschlucht)

Ende gegen 22 Uhr

Im VEB Deutsche Schallplatten ist unter der Nr. 820 088/090 eine Gesamtaufnahme der Oper „Der Freischütz“ erschienen.